

Editorial

Am 23. Februar 2013 fand in Göttingen die alljährliche Sitzung des Gesamtvorstandes des Deutschen Altphilologenverbandes statt. Am Nachmittag des selben Tages begann die satzungsmäßige Vertreterversammlung, die am Morgen des folgenden Tages bis zum Mittag fortgesetzt wurde. Die wichtigsten Tagesordnungspunkte waren der Tätigkeitsbericht des Vorstandes mit dem Bericht des Kassenwartes, dem Bericht zur Lage des altsprachlichen Unterrichts in der Bundesrepublik Deutschland, den Berichten über die Zeitschriften (FORUM CLASSICUM, PEGASUS-Online und GYMNASIUM) und über EUROCLAS-

SICA. Es folgten die Aussprache über die Berichte und die Entlastung des Vorstandes.

Sodann stand die Neu- bzw. Wiederwahl des Gesamtvorstandes auf der Tagesordnung. Die drei Mitglieder des bisherigen geschäftsführenden Vorstands stellten sich geschlossen zur Wiederwahl und wurden ohne Gegenstimme in ihrem Amt bestätigt: Erster Vorsitzender: Prof. Dr. BERNHARD ZIMMERMANN, Universität Freiburg (siehe das folgende Grußwort) und zwei stellvertretende Vorsitzende: Oberstudiendirektor HARTMUT LOOS (Kurfürst-Ruprecht-Gymnasium, Neustadt an der Weinstraße), und Studiendirek-

Impressum

ISSN 1432-7511

56. Jahrgang

Die Zeitschrift **FORUM CLASSICUM** setzt das von 1958 bis 1996 in 39 Jahrgängen erschienene „Mitteilungsblatt des Deutschen Altphilologenverbandes“ fort. – Erscheinungsweise vierteljährlich. Die im FORUM CLASSICUM veröffentlichten Beiträge sind im Internet unter folgender Adresse abrufbar: <http://www.altphilologenverband.de>

Herausgeber: Der Vorsitzende des Deutschen Altphilologenverbandes: <http://www.altphilologenverband.de>
Univ.-Prof. Dr. Bernhard Zimmermann, Albert-Ludwigs-Universität Freiburg, Seminar für Klassische Philologie, Platz der Universität 3, 79085 Freiburg, Tel.: (0 761) 2 03 - 31 22, E-Mail: Bernhard.Zimmermann@altphil.uni-freiburg.de

Schriftleitung: Prof. Andreas Fritsch, Univ.-Prof. a. D., Freie Universität Berlin, Institut für Griechische und Lateinische Philologie, Habelschwerdter Allee 45, 14195 Berlin (Privatanschrift: Wundtstr. 46, 14057 Berlin); E-Mail: classics@zedat.fu-berlin.de

Die **Redaktion** gliedert sich in folgende Arbeitsbereiche:

1. Schriftleitung, Berichte und Mitteilungen, Allgemeines (s. o.);
2. Didaktik, Schulpolitik:
StRin Bärbel Flaig, Anton-Sommer-Straße 41, 07407 Rudolstadt, litterae26@aol.com
3. Fachliteratur, Schulbücher, Medien:
StD Dr. Dietmar Schmitz, Am Veenteich 26, 46147 Oberhausen
4. Zeitschriftenschau:
Prof. Dr. Felix Mundt, Humboldt-Universität zu Berlin, Institut für Klassische Philologie, felix.mundt@staff.hu-berlin.de
StD Dr. Josef Rabl, Kühler Weg 6a, 14055 Berlin, Josef.Rabl@t-online.de;
OSTR Martin Schmalisch, Seehofstr. 56a, 14167 Berlin, martin.schmalisch@web.de

Die mit Namen gekennzeichneten Artikel geben die Meinung des Verfassers, nicht unbedingt die des DAV-Vorstandes wieder. – Bei unverlangt zugesandten Rezensionsexemplaren ist der Herausgeber nicht verpflichtet, Besprechungen zu veröffentlichen, Rücksendungen finden nicht statt. – **Bezugsgebühr:** Von den Mitgliedern des Deutschen Altphilologenverbandes wird eine Bezugsgebühr nicht erhoben, da diese durch den Mitgliedsbeitrag abgegolten ist (**Wichtiger Hinweis** zur Mitgliedschaft, Adressenänderung usw. am Schluss des Heftes). Für sonstige Bezieher beträgt das Jahresabonnement EUR 16,50; Einzelhefte werden zum Preis von EUR 5,20 geliefert. Die angegebenen Preise verstehen sich zuzüglich Porto. Abonnements verlängern sich jeweils um ein Jahr, wenn sie nicht spätestens zum 31.12. gekündigt werden.

C. C. Buchners Verlag, Postfach 1269, 96003 Bamberg.
Layout und Satz: OSTR Rüdiger Hobohm, Mühlweg 9, 91807 Solnhofen, E-Mail: mail@ruediger-hobohm.de

Anzeigenverwaltung: OSTR'in Christina Martinet, Wiesbadener Straße 37, 76185 Karlsruhe, Tel. (0721) 783 65 53, E-Mail: CMartinet@t-online.de

Herstellung: BÖGL DRUCK GmbH, Spörerauer Straße 2, 84174 Eching/Weixerau, E-Mail: info@boegl-druck.de

torin HEIKE VOLLSTEDT (Kaiser-Wilhelm- und Ratsgymnasium, Hannover).

Ebenfalls bestätigt wurden die weiteren Mitglieder des Vorstands StR'n BÄRBEL FLAIG, Prof. ANDREAS FRITSCH, OStD MICHAEL HOTZ, Prof. Dr. STEFAN KIPE, OStD HORST DIETER MEURER, OStD'n CHRISTA PALMIÉ, StR KNUT REINARTZ, StD Dr. DIETMAR SCHMITZ, Prof. Dr. ULRICH SCHMITZER, OStD RAINER SCHÖNEICH. Die Wahlen leitete in souveräner Weise das Ehrenmitglied des Bundesvorstandes, Herr Dr. PETER LOHE (Berlin). Die E-Mail Adressen der Vorstandsmitglieder stehen im Internet unter: http://www.altphilologenverband.de/index.php?option=com_content&view=article&id=10&Itemid=27.

Aus dem vom Kassenwart KNUT REINARTZ (Mainz) vorgetragenen detaillierten Kassenbericht geht hervor, dass der Verband zur Zeit 6.252 Mitglieder hat (Stand vom 22.2.2013), und zwar in Baden-Württemberg 778, Bayern 1.004, Berlin und Brandenburg 403, Bremen 37, Hamburg 123, Hessen 646, Mecklenburg-Vorpommern 58, Niedersachsen 899, Nordrhein-Westfalen 1.049,

Rheinland-Pfalz 532, Saarland 126, Sachsen 90, Sachsen-Anhalt 103, Schleswig-Holstein 294, Thüringen 110.

Der auf der Grundlage der Berichte der Landesverbände zusammengestellte und von Horst DIETER MEURER vorgetragene und kommentierte Bericht zur Lage des altsprachlichen Unterrichts in der Bundesrepublik wird in einem der nächsten Hefte des FORUM CLASSICUM in gewohnter Form veröffentlicht werden. Er gibt Auskunft über Lehrer- und Schülerzahlen, über bildungs- und fachpolitische Trends in Schule und Lehrerbildung.

Ein besonderer Tagesordnungspunkt war die Beratung und Beschlussfassung über den nächsten DAV-Kongress, der seit der Wiederbegründung des Altphilologenverbandes zum ersten Mal im Ausland, in Österreich, an der Universität Innsbruck vom 22. bis 26. April 2014 stattfinden wird. Näheres hierzu im nachfolgenden Grußwort des bisherigen und neuen Vorsitzenden Bernhard Zimmermann. Schon jetzt seien alle Mitglieder des DAV und Freunde der Alten Sprachen gebeten, sich diesen Termin vorzumerken.

ANDREAS FRITSCH

Grußwort des Vorsitzenden

Nachdem auf der Vertreterversammlung des Deutschen Altphilologenverbandes am 23. Februar 2013 in Göttingen der geschäftsführende Vorstand für zwei weitere Jahre in seinem Amt bestätigt worden ist, möchte ich mich – auch im Namen meiner Stellvertreter HARTMUT LOOS und HEIKE VOLLSTEDT – herzlich für die Wiederwahl und das sich darin ausdrückende Vertrauen bedanken.

Die Hauptarbeit, die in den nächsten Monaten auf uns zukommen wird, ist die Organisation des Bundeskongresses des DAV, der vom 22. – 26. April 2014 in Innsbruck stattfinden wird. Es ist dies ein Novum in der Geschichte des DAV, dass wir einen Bundeskongress im Ausland abhalten, und dieses Novum bietet uns die einzigartige Gelegenheit der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit mit der österreichischen *Sodalitas* und dem Schweizer Altphilologenverband, mit Altphilologen aus Südtirol und dem Trentino.

Den Anstoß zu dieser grenzüberschreitenden Kooperation gab der *Round Table* in Erfurt „Über den Zaun geschaut“, an dem Vertreter aus Österreich, der Schweiz, dem Trentino, Südtirol und Griechenland über die Situation des altsprachlichen Unterrichts in ihren Ländern berichteten und diskutierten.

Der Innsbrucker Kongress wird unter das Motto gestellt: **Alte Sprachen bauen Brücken**

Wie immer in den letzten Jahren sind Vorschläge zu Arbeitskreisen und Workshops willkommen. Richten Sie Ihre Vorschläge bis spätestens 30. April 2013 an mich (bernhard.zimmermann@altphil.uni-freiburg.de). Die Erfahrung des letztjährigen Kongresses in Erfurt lehrt, dass leider nicht alle eingehenden Vorschläge berücksichtigt werden können. Dafür bitte ich schon im Voraus um Ihr Verständnis.

BERNHARD ZIMMERMANN,
Freiburg im Breisgau